

Seinen 75. Geburtstag feierte diese Woche der ewige



Jungeselle **Bernhard Vogel**. Der heutige Vorsitzende der Konrad-Adenauer-Stiftung war Ministerpräsident von Rheinland-Pfalz (1976 - 1988) und Thüringen (1992 - 2003). Im Sommer 2006 war er Polit-Piano-Gast im Cottbuser Presse-Café Doppel-Deck (Foto.)



Energie-Fußballer des Jahres wurde mit 3 535 Stimmen Kapitän **Timo Rost** (Foto) vor **Sergiu Radu** (3 092) und



Verteidiger **Mariusz Kukielka** (2 672). Der langjährige Fan-Liebling **Tomislav Piplica** kam auf Platz vier.

Der FC Energie Cottbus hat **Kenny Schmidt** unter Vertrag genommen. Der 20-jährige Angreifer vom SV Werder Bremen unterschrieb einen Vertrag bis zum Jahr 2010. Der 1,84 m große Mann stürmte für das U23-Team von Werder Bremen in der Regionalliga.

Seinen 70. Geburtstag feiert heute in Kolkwitz **Werner Pfeil**. Der Olympiateilnehmer von Rom 1960 war der erste DDR-Hochspringer, der 1967 über 2,15 Meter sprang. Der Diplom-Ingenieur aus Schwarze Pumpe war mehrfach DDR-Meister und startete 24mal international. 68jährig ist **Rudi Schirmer** gestorben. Er war in den 1960er Jahren Kreisredakteur in

Cottbus und später Verantwortlicher des Feuilletons. Nachrückenden Kollegen auch außerhalb des LR-Verlagshauses war er stets helfender Ratgeber. Nach langer Krankheit ist **Siegfried Koalick** gestor-



ben, der 1974 bis 1979 Stadtrat für Verkehr in Cottbus war, danach zehn Jahre 1. Stellvertreter der Oberbürgermeisters. Nach 1989 musste er sich wegen manipulierter Wahlen verantworten.

BWA-Chef **Ludwig Klaus** (Foto) und sein Vorstand haben sich vorgenommen, die



Unternehmer ihres Verbandes im neuen Jahr sportlich zu animieren. Erster Termin des Bundesverbandes für Wirtschaftsförderung und Außenwirtschaft ist am 10. Januar, 19 Uhr, ein Bowling-Treffen in der neuen Waldhotel-Sportarena im Cottbuser Norden.

Am heutigen Sonnabend

steht Kapellmeisterin **Judith Kubitz** mit Mozarts „Die Zauberflöte“ letztmalig am Dirigentenpult im Großen Haus am Schillerplatz. Sie war seit Beginn der Spielzeit 2003/04 engagiert und wird am 1. Januar 2008 ihre neue Tätigkeit am Mecklenburgischen Staatstheater Schwerin aufnehmen.

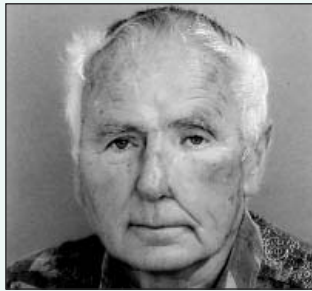


In den nächsten beiden Vorstellungen der „Dreigroschenoper“ im Großen Haus am 26.12., 19.30 Uhr, und 30.12., 19 Uhr, übernimmt **Gina Pietsch** die Rolle der



Spelunken-Jenny. Gina Pietsch, die als ihre wichtigsten Lehrer Gisela May und Ekkehard Schall nennt, hat als Chanson-Sängerin mit über dreißig Solo-Abenden im In- und Ausland großen Ruhm erworben.

Fotos: Gabi Grube, J. Heinrich, B. Weinreich, M. Kross, CGA-Archiv, privat



Den 80. Geburtstag feiert am Heiligabend **Günther Liebscher**, der in seinem Lehrerleben seit 1946 tausende Ströbitzer Kinder unterrichtete und als Züchter exotischer Vögel beachtliche Erfolge erreichte.

Den Saal für einen zweiten Bürgerball der Spremberger Vorstadt hat Bürgerversammlungsleiter **Theodor Güldenpfennig** diese Woche im Radisson gebucht. Am 30. April 2008 soll in den Mai hinein getanzt werden.